

### AKTUELLES AUS DEM BUNDESVORSTAND

#### BDÜ bestätigt André Lindemann im Amt

Auf der ordentlichen Jahresmitgliederversammlung des Bundesverbandes der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ) am 22. und 23. März in Karlsruhe wurde André Lindemann von den Delegierten der Mitgliedsverbände einstimmig erneut zum Präsidenten gewählt. Neben der Wahl des Präsidenten standen weitere Wahlen für Ämter im Bundesvorstand auf der Tagesordnung: Diplom-Dolmetscherin Monika Eingriber wurde im Amt der Vizepräsidentin, Ressort Dolmetschen, einstimmig bestätigt. Neu im Team des Bundesvorstands ist die staatlich geprüfte Übersetzerin Cornelia Groethuysen, die das Ressort Aus- und Weiterbildung übernimmt. Ebenfalls neu im Bundesvorstand ist die staatlich geprüfte Übersetzerin für Französisch Marie-Thérèse Wagner als Bundesschatzmeisterin. [Mehr](#)



#### 20. FIT-Weltkongress: Frühbucherphase geht in die Endrunde

Bereits über 750 Kolleginnen und Kollegen aus 59 Ländern haben sich zum 20. FIT Weltkongress angemeldet, der vom 4. - 6. August 2014 in Berlin stattfinden wird. Die Anmeldung für das Branchenereignis zum Thema "Im Spannungsfeld zwischen Mensch und Maschine. Die Zukunft von Übersetzern, Dolmetschern und Terminologen" zum Frühbuchertarif ist noch bis 30. April möglich. Die Teilnehmer erwartet ein umfangreiches Programm mit Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Posterpräsentationen zum Titelthema sowie zu Themen wie Marketing über Übersetzer und Dolmetscher, juristisches Übersetzen und Dolmetschen oder soziale Medien. Rund ein Drittel der in Deutsch, Englisch oder Französisch gehaltenen Vorträge wird in die jeweils anderen Kongresssprachen gedolmetscht. Daneben gibt es vielfältige Networking- und Informationsmöglichkeiten rund um Arbeitsplatzchancen und auf der Fachmesse.



#### Junktum zw. JVEG und Sozialrecht zur Vergütung von Gebärdensprachdolmetschern hat Bestand

In einem gemeinsamen Schreiben der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH) sowie der Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe (BAGüS) an das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) wird gefordert, den Geltungsbereich des JVEG für die Vergütungsregelung von Gebärdensprach-Dolmetschern im Sozialrecht aufzuheben. Dazu hat sich das BMAS bereits schriftlich abschlägig geäußert. Auf Nachfrage bestätigten die zuständigen Referatsleiter, dass das Junktum zwischen JVEG und Sozialrecht nicht nur geltendes Recht, sondern auch richtig und wichtig ist. Die Bedenken der BIH, durch die gesetzliche Bindung sei die Entwicklung eines abweichenden Marktes nicht möglich, werden vom BMAS nicht geteilt. Das Ministerium hat bekräftigt, keine Gesetzesänderung in Angriff nehmen zu wollen.



#### BDÜ Informationen zum neuen JVEG

In einer Broschüre informiert der BDÜ darüber, was sich für Übersetzer und Dolmetscher, die für die Justiz arbeiten, geändert hat. Diese Handreichung liegt sowohl in gedruckter Form als auch als [herunterladbares PDF](#) unter [www.bdue.de](http://www.bdue.de) -> Aktuelles -> Publikationen vor. Sie richtet sich an Sprachmittler ebenso wie an die Auftraggeber und Kostenstellen der Gerichte. Gerne können Sie die Druckversion bei den Geschäftsstellen der BDÜ-Mitgliedsverbände bestellen, um sich selbst zu informieren oder bei Gerichten und relevanten Behörden zu verteilen.





## Übersetzer und Verlage haben neue Vergütungsregeln ausgehandelt

Die Mitglieder des VdÜ, Verband der Literaturübersetzer, haben am 29. März 2014 auf ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung den mit einer Gruppe von Verlagen ausgehandelten Vorschlag für eine Gemeinsame Vergütungsregel (GVR) mit deutlicher Mehrheit angenommen. Die GVR ist am 1. April 2014 in Kraft getreten. Die Vergütungsregel ist eine Umsetzung der Forderung der Urheberrechtsnovelle von 2002 nach gemeinsamen Regeln von Urhebern und Verwertern für eine angemessene Mindestvergütung im Bereich Literaturübersetzungen.



## In Kürze im Briefkasten: das aktuelle MDÜ

Das aktuelle MDÜ 2/2014 hat zwei große Schwerpunkte. Zum einen ist es der große Vergleich von CAT-Systemen, der stationäre wie auch webbasierte Systeme mit einbezieht. Enthalten ist auch eine ausführliche Vorstellung von Across v6. Welche Weiterentwicklungen hat es gegeben, wo konnten sich Systeme verbessern, wo gibt es Defizite? Zum anderen präsentiert das MDÜ exklusiv allen Leserinnen und Lesern die erste Druckversion des vorläufigen Programms für den 20. FIT-Weltkongress vom 4. - 6. August 2014 in Berlin zusammen mit vielen interessanten Zusatzinformationen zum Kongress. Dafür durften es für das neue MDÜ sogar auch ein paar Seiten mehr sein.



## Danica Seleskovitch Preis 2014 für Christiane Driesen

Der 1991 gestiftete Preis wird an Personen vergeben, die sich Verdienste um den Berufsstand erworben haben. Eine aus acht Personen bestehende Jury wählt alle zwei Jahre eine Persönlichkeit aus. In diesem Jahr wurde der Preis dem BDÜ-Mitglied Christiane Driesen überreicht, die sich seit vielen Jahren um die Professionalisierung des Gerichtsdolmetschens und die Anerkennung der eminenten Rolle im Gerichtsverfahren verdient gemacht hat. Die Preisverleihung fand am 8. März 2014 im "Salle Danica Seleskovitch" an der Ecole Supérieure d'Interprètes et de Traducteurs (ESIT) in Paris statt.



## Berlin Blog zum FIT-Weltkongress

Regelmäßig berichtet der Berlin Blog Neues und Spannendes aus der Hauptstadt. Neben der Bootsfahrt vor oder nach dem Kongress, touristischen Highlights und kleinen Perlen in und um Berlin, beschreiben auch Neuberliner und Zugezogene, wie sie sich der Stadt über Literatur und Kultur näherten. Prädikat: interessant und lesenswert - für alle, die am FIT Weltkongress teilnehmen, und für alle, die sie dorthin begleiten und etwas mehr Zeit für die Stadt haben.

---

## NEUES AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

---



### BDÜ LV Sachsen wählt neuen Vorstand

Auf der Jahresmitgliederversammlung des BDÜ-Landesverbandes Sachsen wurden im März Inge Grüneberg zur neuen Vorsitzenden und Uta Stareprawo als neues Mitglied im Vorstand gewählt. Außerdem wurde mit Edina Weidemann eine neue Referentin für Gerichtsdolmetschen gefunden, die die Belange der beeidigten Dolmetscher und Übersetzer in Sachsen künftig vertreten wird. Bereits 2013 wurde ein Mentoringprogramm ins Leben gerufen, über dessen aktuellen Stand und Resonanz unter den Mitgliedern auf der JMV berichtet wurde.



### BDÜ LV Thüringen wählt neue Vorsitzende

Auf der Jahresmitgliederversammlung des BDÜ-Landesverbandes Thüringen am 5. April 2014 wurde Michele Johnson aus Erfurt als neue Vorsitzende und Dr. rer. nat. Falak Rihawi-Cornelius aus Jena als zweite Vorsitzende gewählt. Als weitere neue Beisitzerin kam Elisa Massi aus Suhl hinzu. Wiedergewählt wurden Christine Bauer als Schatzmeisterin und Daniela Berger-Riede als Geschäftsstellenleiterin und Weiterbildungsreferentin.



## BDÜ LV Bayern bestätigt Vorstand

Auf der Jahresmitgliederversammlung des BDÜ-Landesverbandes Bayern am 28. März 2014 wurden Martina Hesse-Hujber als Vorsitzende, Andrea Balzer als Mitglied im Vorstand sowie Anke Betz als Schatzmeisterin im Amt bestätigt. Lothar Bernert, Isabelle Hofmann, Natalie Padovan und Markus Schmitz standen in diesem Jahr nicht zur Wahl. Nach einer angeregten Diskussion beschloss die Versammlung, das BayernInfo ebenso wie das Fortbildungsprogramm künftig nur noch elektronisch bereitzustellen.



## BDÜ LV Bremen und Niedersachsen wählt neuen Vorstand

Auf der Jahresmitgliederversammlung des BDÜ-Landesverbandes Bremen und Niedersachsen am 29. März 2014 wurden Dr. Isabelle Thormann als 1. Vorsitzende, Karolin Schmidt als Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit und Renate Albrecht als Schatzmeisterin neu in den Vorstand gewählt. Im Amt bestätigt wurden Carol Hogg als Vorstandsmitglied für Aus- und Fortbildung sowie Jens Pape als Vorstandsmitglied für Gerichtsdolmetschen und Urkundenübersetzung.

---

## INTERESSANTES AUS DER BDÜ WEITERBILDUNGS- UND FACHVERLAGSGESELLSCHAFT

---



### Neuaufgabe: Marketing für Dolmetscher und Übersetzer

Die Autorin Birgit Golms betreut seit vielen Jahren die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BDÜ und kennt daher die Fragen und Probleme der Sprachmittler beim Thema Marketing sehr genau. Die Themen ihres Buches reichen von Positionierung über Grundausrüstung in Form von Visitenkarte und Website bis hin zur Kundengewinnung. Die Vorschläge sind immer praxisnah und zugeschnitten auf die Situation von Dolmetschern und Übersetzern und auch mit überschaubarem Budget und Zeitaufwand realisierbar.



### Anschluss-Seminare nach FIT-Weltkongress

Im Anschluss an den FIT-Kongress führt die BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft in Berlin zwei Seminare mit hochkarätigen Referenten durch. Bis 30.04. ist noch die Anmeldung zum Frühbuchertarif möglich:

07.-08.08.2014: Dolmetschen im Gesundheitswesen - Kommunikation in belastenden Situationen – in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

07.-09.08.2014: Terminology Management - Intensive training course based on the ECQA Certified Terminology Manager – Basic training programme – in Zusammenarbeit mit dem internationalen Terminologienetzwerk TERMNET

---

## KURZ NOTIERT

---



### BDÜ und BDÜ GmbH jetzt auch auf Pinterest

"Ein Bild sagt mehr aus tausend Worte", diese Erkenntnis ist die Grundlage für Pinterest, eines der neueren sozialen Netzwerke, die auf virtuellen Pinnwänden Bilder zur Verfügung stellen. Der BDÜ möchte dieses Medium zunächst dazu nutzen, um auf die Vielzahl seiner Publikationen aufmerksam zu machen. Eine weitere Nutzung als Austauschplattform für Bilder von Übersetzer-/Dolmetschertreffen ist denkbar.

---

## Aus der BDÜ-MEDIENRESONANZ

---



### OPS-Kodierung für Gebärdensprachdolmetsch-Leistungen - ein Meilenstein

Anlässlich der neu eingeführten OPS-Kodierung 9-510.0 bis 9-510.6 für den Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern informierte der BDÜ in einer aktuellen Pressemeldung. Über die Kodierung 9-510.0 bis 9-510.6 können erstmals Gebärdensprachdolmetsch-Leistungen dokumentiert und perspektivisch zur Kalkulation herangezogen werden. In einem ergänzenden Merkblatt stellt der Verband Informationen für die alltägliche Praxis zur Verfügung.

---

## **Impressum/Herausgeber und Versand**

Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Präsident: André Lindemann

Geschäftsstelle: Uhlandstraße 4-5, 10623 Berlin

Telefon: 030 88712830

Fax: 030 88712840

E-Mail: [info@bdue.de](mailto:info@bdue.de)

Website: [www.bdue.de](http://www.bdue.de)

Vereinsregister-Nr.: VR 22468 B, AG Berlin-Charlottenburg

USt-IdNr.: DE222724304

Copyright: Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

### Haftungsausschluss:

Alle Inhalte wurden sorgfältig recherchiert. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Haftungsansprüche gegen uns, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind daher grundsätzlich ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir auch keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

### Abonnieren des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigaben-Erhalt Newsletter

Für Nicht-Mitglieder: anfordern unter [info@bdue.de](mailto:info@bdue.de)

### Abbestellen des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigabe-Erhalt Newsletter: Haken entfernen

Newsletter: Haken entfernen

Für Nicht-Mitglieder: abbestellen unter [info@bdue.de](mailto:info@bdue.de)